

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Ortschaftsrates Hundeluft

Sitzungstermin:	Dienstag, 17.11.2009
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:20 Uhr
Ort, Raum:	im Feuerwehrgebäude, Kleine Dorfstraße 2,

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister

Ortsbürgermeister Steffen Metzker

stellv. Ortsbürgermeister

Herr Kurt Freihorst

Ortschaftsrat

Herr Andreas Glumm

Herr Dietmar Handt

ab 20.00 Uhr

Es fehlten:

Ortschaftsrat

Herr Ulrich Schacht

Verwaltung:

Frau V. Mergenthaler - Protokollantin

Gäste:

1

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und Gäste. Er stellte die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest und machte auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Die Ortschaftsräte stimmten der vorliegenden Tagesordnung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	3	0	3	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der Ortsbürgermeister wies darauf hin, dass die Ortschaftsräte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 01.10.2009**
 Die Niederschrift der Ortschaftsratsitzung vom 01.10.09 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	3	0	3	0	0

4. **Gebührenkalkulation zur Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungsbereich der Stadt Coswig (Anhalt)**
Vorlage: COS-BV-112/2009
 Der Ortsbürgermeister merkte an, dass die Gebührenkalkulation sehr umfangreich zusammengestellt wurde. Es ist genau nachvollziehbar, wie sich die einzelnen Kosten zusammensetzen.
 Die Gebührenkalkulation zur Verwaltungskostensatzung wurde ohne Diskussion bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	3	0	3	0	0

5. **Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungsbereich der Stadt Coswig (Anhalt) (Verwaltungskostensatzung)**

Vorlage: COS-BV-111/2009

Entsprechend der Gebührenkalkulation wurde die Verwaltungskostensatzung erarbeitet.

Der Verwaltungskostensatzung gab der Ortschaftsrat seine Zustimmung.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	3	0	3	0	0

6. **1. Änderungssatzung der Satzung für die Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Coswig (Anhalt)**

Vorlage: COS-BV-044/1997/1

Eine Anpassung der Satzung wurde notwendig durch die Eingemeindungen. Der 1. Änderungssatzung der Satzung über die FF der Stadt Coswig (Anhalt) wurde zugestimmt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	3	0	3	0	0

7. **3. Änderungssatzung zur Satzung über die Aufnahme und Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen der Stadt Coswig (Anhalt)**

Vorlage: COS-BV-204/2004/3

Der Ortsbürgermeister gab zur Kenntnis, dass Änderungen in der Satzung in Bezug auf die Zeiten für die Halbtagsbetreuung in den Einrichtungen von Cobbelsdorf und Jeber-Bergfrieden erfolgten.

Die Ortschaftsräte stimmten der 3. Änderung der Satzung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	3	0	3	0	0

8. **Anhörung zum 2. Entwurf des Landesentwicklungsplanes für das Land Sachsen-Anhalt 2010 einschließlich Umweltbericht**

Vorlage: COS-BV-136/2009

Der Ortsbürgermeister teilte den Ortschaftsräten mit, dass die bereits festgestellten Änderungen und Ergänzungen zum 1. Entwurf des Landesentwicklungsplanes nicht in den 2. Entwurf des Planes mit eingearbeitet wurden.

Die Stadt Coswig (Anhalt) mit ca. 14.000 Einwohnern strebt an, Grundzentrum mit Teilfunktion eines Mittelzentrums zu werden. Der Fläming, Gebiete für Touristik und Erholung, Natur und Landwirtschaft finden keine Beachtung im Plan.

Seitens der Räte gab es keine Anfragen zur Stellungnahme zum 2. Entwurf des Landesentwicklungsplanes.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	3	0	3	0	0

9. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Der Ortsbürgermeister teilte den Räten mit, dass er zu allen Ausschuss- und Stadtratssitzungen Einladungen bekommt. Alle Termine kann er leider nicht wahrnehmen. Es gab in den Sitzungen Auskünfte zum Erhalt von Fördermitteln für eine schnelle Internetverbindung. Hundeluft ist davon aber nicht betroffen. Herr Nössler engagierte sich stark für die Verkürzung der Fahrzeiten im Schülerverkehr. 90 Kinder werden in einen Bus zur Schule in Richtung Dessau-Roßlau gefahren. Dies bedeutet, dass Kinder bereits um 5.45 Uhr los fahren, um zu Schulbeginn um 7.30 Uhr da zu sein. Bedauerlich sei es gewesen, dass keine Eltern an der Sitzung, die öffentlich war, teilgenommen haben. Die Vertreter des Landkreises verwiesen hauptsächlich auf die Kosten und stellten keine Veränderungen in Aussicht.

Der Stadtrat verabschiedete eine Stellungnahme zur Eingemeindung der Gemeinde Thießen und bot der Gemeinde den Abschluss eines Gebietsänderungsvertrages an, wenn Thießen bis zum 30.11.09 den Beschluss fasst, sich freiwillig nach Coswig eingemeinden zu lassen. Die Thießener Bürger entschieden sich bei der Bürgeranhörung am 15.11.09 mehrheitlich für ein Zusammengehen mit der Stadt Dessau-Roßlau. Es ist davon auszugehen, dass Thießen zwangseingemeindet wird. Dies bedeutet für 2010 einen höheren Verwaltungsaufwand (VG Coswig (Anhalt), Gemeinschaftsausschuss).

Frau Simon gab einige Informationen zu der Steuersituation im Hinblick auf die Finanzkrise. Es werden geringere Einnahmen aus der Einkommenssteuer erwartet sowie Verluste bei der Gewerbesteuer. Die Haushaltsplanung für 2010 gestaltet sich recht schwierig, da noch keine genauen Informationen über die Höhe der Zuweisungen vom Land vorliegen. Der Haushalt wird voraussichtlich erst im März nächsten Jahres verabschiedet.

Investitionen für Hundeluft: - Straße am Weinberg
Zusätzliche Mittel für: - Neubepflanzung Dorfteich
- Kirchturmuhre

- 1,- €-Jobber
 - Herr Fels erledigt seine Arbeit
 - Stadt erhielt Krokuszwiebeln, die auch in Hundeluft gesteckt werden

Herr Handt erscheint um 20.00 Uhr zur Ortschaftsratsitzung.

- Chronikunterlagen
Herr Petrasch hat einige Unterlagen und Dias übergeben.
Einige Unterlagen und Fotos konnten in der Burg sichergestellt werden. Nach Sichtung des gesamten Materials wird dieses teilweise Herrn Zander für die Chronik zur Verfügung gestellt.
- Seniorenweihnachtsfeier
Die Gemeinde Hundeluft hat Haushaltssperre und dürfte somit keine freiwilligen Ausgaben tätigen. Nach Rücksprache mit der Kämmerin, kann eine Weihnachtsfeier durchgeführt werden. Dafür stehen im Haushalt 300,- € zur Verfügung.

Die Feier könnte in der Schmiede durchgeführt werden, wenn der Rat dieser Veranstaltung zustimmt.

Die Gemeinderäte sprachen sich einstimmig für die Veranstaltung einer Seniorenweihnachtsfeier in der Schmiede aus.

Termin: 15. Dezember, 15.00 Uhr

➤ Müllablagerungen

Herr Bischof hatte sich bereits an die Verwaltung gewandt und auf die Müllablagerungen an der Bahnbrücke und der Benjeshecke hingewiesen. Da bisher noch keine Beräumung erfolgte, wird das Fachamt nochmals auf die Situation hingewiesen.

Herr Freihorst teilte mit, dass noch keine Baumfällgenehmigungen für die Grundstücke Freihorts und Hilitzer vorliegen, obwohl ein Antrag bei Herrn Friebel eingereicht wurde.

Er machte darauf aufmerksam, dass die Hecke entlang des Thießener Weges vom Landgut verschnitten, aber die Äste nicht weggeräumt wurden (Akazie).

Der Ortsbürgermeister schlug vor, die Beräumung mit dem 1,- € Jobber durchzuführen und die Äste für das Osterfeuer an einer geeigneten Stelle zu lagern.

Herr Freihorst verwies auf die Notwendigkeit der Räumung des Grabens neben dem Grundstück Görsch.

Der Ortsbürgermeister wird damit den 1,- € Jobber beauftragen.

Herr Freihorst fragte nach, warum der Baum hinter Ulitzny noch nicht gefällt wurde.

Es könnte sein, dass der Baum auf Forstfläche steht.

Der Ortsbürgermeister wird dies von der Verwaltung prüfen lassen.

Der Ortsbürgermeister beendete um 20.20 Uhr den öffentlichen Teil der Ortschaftsratssitzung.

Coswig (Anhalt), den 26.11.2009

Metzker
Ortsbürgermeister

Mergenthaler
Protokollantin